

NO 14

Brigitte

Mi 21.6.2023
Deutschland 3,90 €
Österreich 4,30 €

Erholung zur Miete

Die schönsten
Ferienhäuser in
Europa

**Sommer,
Sonne,
Mode**
40 neue
Begleiter

**Raus
aus der
Stadt**
Meine grüne
Vorstadthölle

Überraschung!
Köstliche Rezepte
mit Oliven

**Jetzt was
Leichtes**
Die beste Pflege
für warme Tage

Pudelwohl
Wohnideen
für Hund & Katze

Endlich verstehe ich mich!

Warum wir unseren Gefühlen
nicht ausgeliefert sind





Variable Bademode

Bauch wächst, Bauch schrumpft, viel Haut zeigen wollen, nicht so viel – Körperveränderungen plus Stimmungsschwankungen machen das mit uns. Colette Brewster (l.) aus Gerzensee hat nie die Bikinis oder Badeanzüge gefunden, die sie sich vor allem in den Schwangerschaften wünschte, jetzt macht die vierfache Mutter eine eigene Kollektion. Two in one, alle Teile sind reversibel, das schont das Budget!
khonsuswim.com



Blind Job-Interview

Weil es immer noch einen unconscious bias gibt, also dass Firmen, die Mitarbeiter suchen, doch auf Alter und Anzahl Kinder der Frauen schauen, die sich bewerben, haben Sandra Kuhn, Lola Kraus und Michael Wanner (v. r. n. l.) eine Job-Matching-Plattform gegründet. Für Frauen, die ihren CV hochladen, kostenlos, Firmen, die suchen, bezahlen dafür wie für Head Hunter oder Jobvermittlungsgesellschaften auch. Wer Mitarbeiter sucht, findet nur die Skills der Frauen, kein Foto, keine persönlichen Details. Es geht nur um die fachliche Qualifikation. Super Idee. Womenmoms.ch

FOTOS ELLIN ANDEREGG (1), HAARE UND MAKE-UP FABIENNE PAULI, BLUSE MARACAMICE, UHR IWC; ZVG



CH MA GA ZIN

N°14_2023

Liebe Leserin, lieber Leser

Die vielen schönen Rückmeldungen aus Ihren Reihen zeigen mir die Bandbreite unserer Leserschaft auf. Mütter sind da sehr gut vertreten, egal ob Leserinnen der ersten Stunde – die Brigitte wird 70 nächstes Jahr –, Frauen, die die Brigitte lesen, weil ihre Mutter sie liest, und solche, die gerade Mutter geworden sind, egal ob in «Eigenproduktion» oder weil sie dank Patchwork mit einem neuen Partner oder einer neuen Partnerin auch ein passantes Kinder mit dazu bekommen haben. Familie und Job unter einen Hut zu bekommen, ist Hardcore, aber funktioniert, das weiss ich aus eigener (am Ende des Tages positiver!) Erfahrung. Initiativen wie Plattformen (z. B. l.) für Familienfrauen, die auf sie zugeschnittene Jobs suchen, und Start-ups, die von Frauen mit Kindern gegründet werden, verdienen es unbedingt, besonders erwähnt zu werden. Sie zeigen Alternativen auf, wenn man nach flexiblen Lösungen oder Ideen für die eigene Zukunft sucht.

Zwei Themen geben gerade zu reden. Und zu denken. Und ja, es sind Luxusprobleme: der Überfluss an Mode und das Hadern mit dem eigenen Spiegelbild. Beide sind es dennoch wert, diskutiert zu werden. Für manches gibt es Lösungen, siehe nächste Seiten. Ich bin übrigens nicht allsehend und nicht allwissend, kann nicht überall gleichzeitig sein. Wenn Sie von funktionierenden Ideen auf irgendeinem Gebiet in irgendeiner Branche hören, teilen Sie es mir mit, ich sage es noch so gerne weiter. redaktion@brigitteschweiz.ch.

DÖRTE WELTI *Redaktion Schweiz*



Umdenken im Luxussegment

Eine neue Variante des Secondhand-Shoppings macht Furore: Reawake. Wir haben uns das Konzept, das inzwischen auch eine Marke ist, einmal angeschaut.

Idee und Haltung

Rea Bill ist eine Lehrerin aus Biel. Die sich Gedanken über achtsamen Modekonsum gemacht hat und vor 15 Jahren einen Onlinehandel mit gebrauchten High-End-Schätzen anging.

Das Konzept von Reawake

High-End-Artikel sind in der Regel sorgfältig gearbeitet und von hoher Qualität.

Solche Dinge lassen sich sehr gut reparieren, wenn man weiss, wie. Rea Bill baute ein Team an Fachpersonen auf, die Taschen, Schuhe, Schmuck und Mode ausbessern oder reparieren können. Was

irreparabel ist, geht in einen Upcycling-Prozess und wird zu einem neuen Stück Marke Reawake.

Wo man das findet

Reawake gibt es weiterhin online, inzwischen ist Reawake aber auch mit eigener Corner bei Jelmoli in Zürich, Maggs in Bern und neu bei Grieder in Basel (Foto o. l.) zu finden. Plus im eigenen Headquarter in Zürich.

So funktioniert's

Man bringt seinen Schatz zu Reawake, die prüfen das Teil auf Echtheit, arbeiten es auf und verkaufen es im Shop oder online auf Kommission. reawake.ch

Trouvaillen
Chanel, Gucci, Hermès – Klassiker und Trendteile erwachen zu neuem Leben. Sehr cool: In Reawakes Taschen-Spa erhalten Luxustaschen neuen Glanz (r.).



FOTOS DÖRTE WELTI (1), ZVG

Für ein
intimes
Wohl-
befinden.

Burgerstein BIOTICS-FEM ist ein Nahrungsergänzungsmittel für Frauen in jedem Alter. Eine innovative Kombination aus vier milchsäurebildenden Bakterienkulturen, die aus der Scheidenflora stammen und Biotin, das zur Erhaltung der Schleimhäute beiträgt. Die Kapselform ermöglicht eine unkomplizierte Einnahme. www.burgerstein-biotics.ch



Tut gut. Erhältlich in Ihrer Apotheke oder Drogerie – Gesundheit braucht Beratung.

 **Burgerstein BIOTICS**



Trendthema Kollagen

Was ist das eigentlich?

Kollagen ist vereinfacht erklärt ein Strukturprotein, das überall dort im Körper vorkommt, wo etwas zusammengehalten werden muss. Also bei Knochen, Sehnen, Bändern, Gewebe und Knorpel. In einem Workshop im medizinischen Campus rivr in Zürich erklärten uns die Dermatologin und plastische Chirurgin Dr. Inja Allemann (o.) und Dr. Vanessa Craig (u.), Gründerin von Formetta, dass unser Körper Kollagen ab ca. 30 Jahren nicht nur weniger produziert, sondern auch noch in schlechterer Qualität.

Wie kommt der Körper zu neuem «guten» Kollagen?

Es ist ein Riesenhype im Gange mit jensten Nahrungsergänzungen. Die wirken nur, wenn sie klinisch erprobt, von sehr guter Qualität sind und über mindestens drei Monate regelmässig eingenommen werden. Gesunde Ernährung ist gut, Hautpflege auch, und ein Lifestyle ohne Nikotin, Alkohol, aber mit viel Bewegung. Dennoch: Will man wirklich Verbesserungen sehen und spüren, kommt man um Supplements nicht herum. Tipp: Facharzt konsultieren!
rivr.ch formetta.com



Echt
Schaumwein,
ganz ohne Alkohol -
ideal für jeden Apéro.



RIMUSS
Apéro für alle.



Die Welt der Reportagefotografie

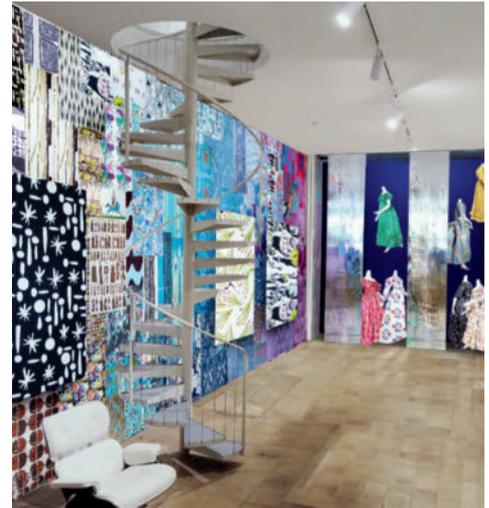
Es gibt sie noch, die Journalistenkollegen, die für ein Thema tage- oder manchmal wochenlang unterwegs sind. Was sie können, zeigt eine eindrückliche Fotoausstellung in der Nikon Plaza in Egg. Die Idee dazu kommt von einem der besten der Schweiz, Marcel Bauer. Das Foto oben ist von Lea Ernst aus ihrer Reportage über eine Drag Queen in Jerusalem. mynikon.ch

**LOCATION
HIGHLIGHT**



Kunst im Unterbewusstsein

Forschung und Innovation über Mode hinaus sind zwei Zwecke der 2006 gegründeten Bally Foundation. In Lugano hat die Stiftung die Villa Heleneum (I.) saniert und nutzt sie für Events und Ausstellungen. Noch bis 24. September 2023: «Un lac Inconnu», eine Gruppenausstellung. ballyfoundation.ch



#stoffgeschichte(n)

1400 europäische Stoffe in Webbreiten, der älteste stammt von 1430. Plus 700 Roben mit 800 Accessoires aus den Jahren 1710 bis 1920. Eine weltweit einzigartige Sammlung, die Wolfgang Ruf und Martin Kamer in der Schweiz aufgebaut haben. Jetzt suchen sie einen Käufer, dazu gibt es noch bis 30. Juni 2023 eine Ausstellung in den Räumen der ehemaligen Galerie Beyeler in Basel. praxisart.org

IMPRESSUM

BRIGITTE SCHWEIZ

REDAKTION Dörte Welti
Fridlimattstr. 10, 8122 Binz,
Tel. 079 403 54 41,
redaktion@brigitteschweiz.ch
ART DIRECTION Aysun Ergez
visuelleledesignstudio.com,
Bergstrasse 8, 8702 Zollikon

ABONNEMENTE

Abonnement Schweiz:
CHF 161.20/Jahr
ABOBESTELLUNGEN Brigitte
Schweiz, Kundenservice DPV,
D-20355 Hamburg,
Telefon +49 40 55 55 78 09,
Fax +49 1805 861 8002,
abo-service@dpv.de

VERLAG UND ANZEIGEN

Gruner + Jahr (Schweiz) AG,
Werner Zweifel, Zeltweg 15,
8032 Zürich, Tel. 044 269 70 70,
Fax 044 269 70 71,
werner.zweifel@rtl.com

LEKTORAT

LEKTORNET GmbH
www.lektonet.de
REPRO Peter Becker GmbH
Frankfurter Straße 87,
D-97082 Würzburg
DRUCK Druckerei Vettters GmbH
& Co. KG, Gutenbergstraße 2,
D-01471 Radeburg